

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 05.06.2019

Zu Beginn der Sitzung wurden die Anwesenden zur Sitzung des Gemeinderates begrüßt. Danach informierte der Vorsitzende, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung dem Erwerb von Ökopunkten für den Zweckverband IGIDOS zugestimmt wurde. Zudem wurde über einen Erlassantrag und Widerspruch zu einem Abwasserbescheid beraten und darüber beschlossen.

Im Jahr 2019 stehen beim turnusmäßigen **Wechsel der Wasserzähler** rund 1.200 Wasserzähler zum Austausch in der Gesamtgemeinde an. Dazu hat der Gemeinderat nach Vorschlag der Verwaltung beschlossen, den Auftrag an den günstigsten Bieter, Firma Schmid aus Unlingen-Göppingen mit einer Auftragssumme in Höhe von 35.563,35 € zu vergeben.

Im Mai trafen sich die Mitglieder des Paritätischen Kindertagenausschusses um über aktuelle Entwicklungen im Bereich der **„Örtlichen Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2019/2020“** zu beraten. Festgestellt wurde, dass alle Kindergärten in der Gesamtgemeinde im kommenden Kindergartenjahr und voraussichtlich auch im Kindergartenjahr 2020/2021 soweit belegt sind. Die vorgestellte „Örtliche Bedarfsplanung“ wurde vom Gemeinderat vorbehaltlich der Entscheidung im Kirchengemeinderat verabschiedet.

Bezüglich der **Festlegung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2019/2020** wurden die Beiträge entsprechend dem Vorschlag der kommunalen und kirchlichen Spitzenverbände des Landes Baden-Württemberg vom Gemeinderat beschlossen. Hierbei wurde eine leichte Erhöhung verzeichnet. Die Kindergartenbeiträge werden nach Beschluss im Kirchengemeinderat im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Es wird informiert, dass am 23. Mai mit dem letzten von 13 Bürgertischabenden ein vorläufiger Höhepunkt bei der Entwicklung der **Bürgerkonzeption „Gutes Älter werden in Herbertingen“** konstatiert werden konnte. Herr Peter Beck und Frau Selina Elfert führten, teilweise unterstützt von weiteren Mitarbeitern des Beratungsbüros von Herrn Beck souverän und motivierend durch die Veranstaltungen in allen vier Ortsteilen. Über 350 Besucherinnen und Besucher brachten sich aktiv mit Ihren Ideen und Anregungen in die Erstellung der Bürgerkonzeption ein. Zu den behandelten Oberthemen „Unterstützt zu Hause leben und wohnen“, „Gut versorgt und vernetzt in der Gemeinde Herbertingen“, „Interessante Begegnungen, Treffs und offene Angebote für Jung und Alt“ sowie „Attraktives Wohnen und Wohnumfeld der Zukunft in der Gemeinde und den Ortsteilen“ konnten zahlreiche Ansätze für die Entwicklung der Bürgerkonzeption gesammelt werden. Die Ergebnisse der einzelnen Abende wurden jeweils bei den anderen Bürgertischen präsentiert, so dass Teilnehmer, die nicht an allen Terminen teilnehmen konnten, auf dem Laufenden waren, was bisher behandelt wurde. Zunächst werden natürlich die Ergebnisse der Bürgertische von der Agentur von Herrn Beck zusammengetragen und dokumentiert. Die sich hieraus ergebenden Maßnahmen werden dem Gemeinderat sowie der Steuerungsgruppe Mitte September in einer gemeinsamen Sitzung vorgestellt, im Übrigen soll hier eine Priorisierung der Aufgaben erfolgen, die die Gemeinde bzw. den Gemeinderat direkt betreffen. Hiernach erfolgt die öffentliche Präsentation am 26. September in einer Bürgerveranstaltung in der Alemannenhalle. Insgesamt lässt sich festhalten, dass wir mit der Bürgerbeteiligung, einmal durch die Bürgerumfrage und zum anderen durch den Prozess der Bürgertische, das Ziel erreicht haben, welches wir uns mit dem Projekt gesteckt hatten: Bedarfe ermitteln – Bewusstsein stärken – Menschen aktivieren. Dies stellt damit einen guten Start für die Gemeindeentwicklung in diesem Bereich dar.

Die öffentlichen Gemeinderatsprotokolle können –nach Fertigstellung– zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.